



Das Gasthaus zum fliegenden Eichhörnchen.

Zwölftes Kapitel.

Auf dem Fest in Kazweiler. — Eine künftige Erbin. —
Miriam wird rebellisch.

Als Miriam und Fridoline ihren Hunger gestillt hatten, stahlen sie sich vom Tische fort und setzten sich auf die steinerne Bank vor der Thür, welche in alter Zeit den Reitern zum Besteigen ihrer Pferde gedient hatte. Wieviel war hier zu sehen! Das Gasthaus zum fliegenden Eichhörnchen war ein sehr altes Gebäude, welches früher wahrscheinlich einer adligen Familie angehört hatte; es war stattlich und fest aus Steinen erbaut, hatte viele Balkone, deren einer den andern überragte, und ein mächtiges Dach, welches alle beschattete. Es gab viele Häuser in Kazweiler, welche diesem ähnlich waren, mit dem Giebel auf der Straßenseite, mit Ausbauten und den kleinen Scheiben in den Fenstern, doch hatte keins das reiche und vornehme Aussehen des fliegenden Eichhörnchens. Den beiden Mädchen war alles neu und interessant; unwillkürlich waren sie aufgestanden und ein paar Schritte weiter gegangen, um noch mehr zu sehen. Vor ihnen lag eine Brücke und dahinter ein Platz, auf dem